



# Stroheimer Gemeinde-Nachrichten



Amtliche Mitteilung!  
An einen Haushalt

Postentgelt bar bezahlt  
Nr. 3/2006

## Alttextiliensammlung

am **Freitag, den 12.05.2006**  
(spätestens bis 08.00 Uhr in der Früh abgeben!)

Sammelstellen: Pendlervartehäuschen entlang der Landesstraße in Reith, Windischdorf, Stroheim und Mitterstroheim.

### **JA:**

- ⇒ Damen-, Herren- und Kinderbekleidung in sauberem Zustand
- ⇒ Tisch-, Bett- und Haushaltswäsche, Stores und Vorhänge
- ⇒ Unterwäsche jeder Art, Socken paarweise
- ⇒ Woldecken, Bettfedern im Inlett
- ⇒ Schuhe unbedingt paarweise bündeln
- ⇒ Taschen und Gürtel jeder Art



### **NEIN:**

- ⇒ Nasse Textilien
- ⇒ Verschmutzte bzw. zerrissene Kleidung
- ⇒ Matratzen, Teppiche
- ⇒ Industrie- und Schneiderabfälle

**Nur tragbare Kleidung ist wiederverwendbar!**

## Sammlung landwirtschaftlicher Folien im Frühjahr 2006

Im Frühjahr 2006 wird wieder eine Sammlung von landwirtschaftlichen Folien durchgeführt.

Wie sich dies in den letzten Jahren bewährt hat, wird bei den Frühjahrsterminen aufgrund des überwiegenden Silofolienanteiles wieder mittels mobiler Presse gesammelt.

In Zusammenarbeit mit dem Maschinen- und Betriebshilfering Eferding und Prambachkirchen/Waizenkirchen wurden nachstehende Termine und Standorte vereinbart:

### Gemeinde Prambachkirchen:

Mittwoch, 12. April 2006  
09.00 bis 12.00 beim Bauhof

### Gemeinde Haibach:

Mittwoch, 3. Mai 2006  
13.00 bis 18.00 Uhr bei der Landwirtschaft Augdopler Max in Hinterberg 3 (Grabner in Hinterberg)

### GEMEINDE STROHEIM:

**Donnerstag, 4. Mai 2006**  
**13.00 bis 18.00 Uhr beim Bauhof**

### Gemeinde Eferding:

Samstag, 6. Mai 2006  
08.00 bis 12.00 Uhr  
Altstoffsammelzentrum Eferding

### Gemeinde St. Marienkirchen:

Samstag, 6. Mai 2006  
14.00 bis 18.00 Uhr bei der Landwirtschaft des Walter Hintenaus in Unterfreundorf

Selbstverständlich kann jeder der oben angeführten Sammeltermine und Standorte von jedem bezirksansässigen Landwirt unabhängig der Gemeindezugehörigkeit wahrgenommen werden.

### Abgegeben werden können wiederum:

- Landwirtschaftliche Wickelfolien

- **Netze und Schnüre werden gesondert in eigenen Säcken gesammelt!** Die dafür vorgesehenen Säcke sind am Gemeindeamt Stroheim erhältlich.
- Fahrsilofolien
- Unterziehfolien



Da das Material einer stofflichen Verwertung zugeführt wird, kann **kein Flies** übernommen werden! (Bei Herbstsammlung mit Gemüsefolien wieder möglich!)

Im eigenen Interesse auf Trockenheit und Sauberkeit des Materials (soweit als möglich) achten!

Es wird ersucht, keine Verpackungen anzuliefern, da diese in restentleertem Zustand kostenlos im Altstoffsammelzentrum oder beim Ökotainer abgegeben werden können.

Bei der Abgabe wird wiederum ein Kostenbeitrag von EUR 0,22/kg (inkl. USt) in Rechnung gestellt. In diesem Betrag sind wiederum sämtliche Kosten, die dem Maschinenring bzw. dem Bezirksabfallverband Eferding für Sammlung, Pressung, Transport und stoffliche Verwertung (Recyclinganlage in Wels) der Folien anfallen, enthalten.

## Baugrundstücke in Windischdorf

Informativ wird mitgeteilt, dass in der Ortschaft Windischdorf demnächst Baugrundstücke zu verkaufen sind.

Interessenten mögen sich beim Gemeindeamt Stroheim melden (07272) 62 55.

## Stellenangebote

# Stadtgemeinde Eferding & Sozialhilfeverband Eferding

Bei der **Stadtgemeinde Eferding** ist eine Lehrstelle durch Neuaufnahme zu besetzen:

### Lehrausbildung zum/zur Straßenerhaltungsfachmann/-frau

Dienstverwendung im Städtischen Bauhof Eferding

Beschäftigungsbeginn: 1. August 2006

#### Aufgaben:

- alle Tätigkeiten im Sinne der Ausbildungsvorschriften für den Lehrberuf Straßenerhaltungsfachmann/-frau

#### Aufnahmevoraussetzungen:

- Beendigung der Allgemeinen Schulpflicht bis spätestens Juli 2006
- 17. Lebensjahr bis zum Stichtag 31.12.2005 nicht vollendet
- freundliche Umgangsformen und Teamfähigkeit
- Eignung für systematische und routinemäßiges Arbeiten



#### Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

Nach den dienstrechtlichen Vorschriften sind v.a.

- die österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund eines Abkommen (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat, wie Inländer(innen)
- die persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- sowie ausreichende Kenntnisse der Deutschen Sprache in Wort und Schrift.

#### Sonstiges:

- Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.
- Aufnahmen erfolgen in ein Lehrverhältnis zur Stadtgemeinde Eferding

#### Auswahlverfahren:

- Möglichkeiten einer Vorauswahl aus verwaltungsökonomischen Gründen
- ev. handwerklicher Eignungstest
- Vorstellungsgespräch ev. vor dem Personalbeirat der Stadtgemeinde Eferding und Entscheidung durch den Stadtrat

#### Hinweis:

**Bewerbungen** (Bewerbungsbogen + Lichtbild) sind unter Anschluss der üblicherweise erforderlichen Unterlagen und Nachweise an das Stadtamt Eferding, 4070 Eferding, Stadtplatz 31, zu richten und müssen **bis spätestens Freitag, 28. April 2006** eingelangt sein.

---

Beim **Sozialhilfeverband Eferding** wird für das Bezirksalten- und Pflegeheim Eferding und das Bezirksseniorenheim Leumühle je eine **Lehrstelle als Koch/Köchin** ausgeschrieben.

**Aufnahmetermin:** 1. September 2006



**Aufgabengebiet:**

Alle Tätigkeiten im Sinne der Ausbildungsvorschriften für den Lehrberuf Koch/Köchin.

**Aufnahmevoraussetzungen:**

- abgeschlossene Schulausbildung
- freundliche Umgangsformen und Teamfähigkeit
- Eignung für systematisches und routinemäßiges Arbeiten

**Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:**

- österr. Staatsbürgerschaft, diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich aufgrund des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländer/innen.
- volle Handlungsfähigkeit, ausgenommen ihre Beschränkung wegen Minderjährigkeit
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung

Die Aufnahmen erfolgen in ein Lehrverhältnis zum Sozialhilfeverband Eferding nach dem Berufsausbildungsgesetz. Die Lehrlingsentschädigung richtet sich nach den Bestimmungen des Landes Oberösterreich bzw. nach dem Kollektivvertrag.

**Bewerbungen:**

Sind unter Anschluss der üblichen Unterlagen und Nachweise (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, letzten zwei Zeugnisse) schriftlich an den Sozialhilfeverband Eferding, p.A. Bezirkshauptmannschaft Eferding, Fadingerstraße 2, 4070 Eferding, zu richten und so rechtzeitig einzubringen, dass diese bis spätestens Freitag, 7. April 2006 einlangen.

**Auswahlverfahren:**

- Vorstellungsgespräch bei der Heimleitung des Bezirksalten- und Pflegeheimes Eferding oder des Bezirkssenorenheimes Leumühle
- Zeugnisse
- evtl. Eignungstest
- Reihungsliste (Gutachten) durch den Personalbeirat

Bewerber mit ordentlichem Wohnsitz im Bezirk Eferding werden, bei sonst gleichen Voraussetzungen, gegenüber anderen Bewerbern bevorzugt.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Beim Sozialhilfeverband Eferding für eine Dienstverwendung im Bezirksalten- und Pflegeheim Eferding bzw. im Bezirkssenorenheim Leumühle bereits vorgemerkte Bewerber/Innen, welche die Aufnahmevoraussetzungen erfüllen, werden in diese Ausschreibung einbezogen, sodass sich für diese Bewerber/Innen ein neuerliches Ansuchen erübrigt.

Bewerbungsbögen sowie weitere Auskünfte sind in der Bezirkshauptmannschaft Eferding als Geschäftsstelle des Sozialhilfeverbandes Eferding, Fadingerstraße 2, 4070 Eferding, 1. Stock, Zimmer 12, Tel. (07272) 24 07-303, und bei der Heimleitung des Bezirksalten- und Pflegeheimes Eferding, Tel. (07272) 759 82-8012 sowie bei der Heimleitung des Bezirkssenorenheimes Leumühle, Tel. (07272) 23 67-0, zu erhalten.

## Tagesmutter gesucht?

Suchen Sie eine verlässliche Kinderbetreuung?

„Tagesmutter“ Aichinger Ernestine,  
Kobling 20 nimmt Kinder in Betreuung.

Bei Interesse unter der folgenden Telefonnummer melden: (07272) 63 70.

## Gratulation!

Herzlich gratulieren wollen wir **Herrn Franz Krautgartner**, Jagdleiter von Stroheim, der den besten Bock in der Geschichte des Landes – mit 192,5 Punkten und 710 Gramm Trophäengewicht – schoss.



Agrarlandesrat Josef Stockinger (re.) und Landesjägermeister Hans Reisetbauer (li.) gratulierten auch sehr herzlich.

## Heizkostenzuschuss Aktion 2005/06



### Verlängerung der Antragsfrist

Im Hinblick auf den lange anhaltenden Winter hat die Oö. Landesregierung in ihrer Sitzung am 20. März 2006 beschlossen,

**die Antragsfrist für den Heizkostenzuschuss des Landes Oberösterreich bis**  
**18. April 2006**

zu verlängern.

### Folgende Bedingungen sind notwendig:

- Hauptwohnsitz erforderlich;
- Monatliches Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen darf die Summe der Ausgleichszulagenrichtsätze für das Jahr 2006 (Alleinstehende € 690,00; Ehepaar/Lebensgemeinschaft € 1.055,99; je Kind € 101,39) nicht übersteigen;
- Die Antragstellung hat bis spätestens 18. April 2006 zu erfolgen;
- Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen;

**Anträge können ab sofort beim Gemeindeamt gestellt werden.**

Wichtig: Einkommensnachweise aller Personen, die im gemeinsamen Haushalt wohnen, mitnehmen und falls vorhanden Übergabevertrag.

Jene Personen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages) erhalten **keinen** Heizkostenzuschuss.

## Liebe Familienkarten-Besitzer!

Wie Sie vielleicht bereits selbst aus den Medien erfahren haben, wird das Familienreferat des Landes Oberösterreich die Familienkarte in **Kombination mit der ÖBB-Vorteilscard Familie** neu auflegen. Demnach wird die Familienkarte auch **kostenlos** die Vorteile einer ÖBB-Vorteilscard Familie beinhalten.

Diesbezüglich ist **keine** Neu-Beantragung der Karte notwendig. Alle bisherigen Inhaber einer OÖ. Familienkarte werden auch die neue OÖ. Familienkarte mit ÖBB-Funktion Ende Juni 2006 erhalten.

Sollten die Daten auf der derzeitigen Familienkarte nicht mehr den Gegebenheiten entsprechen, wäre es empfehlenswert, einen **Änderungsantrag** an das Familienreferat zu übermitteln, da die sonst automatisch ausge-

stellte Karte wieder mit den alten Daten bedruckt wird, sofern keine Information an das Familienreferat ergeht.

## Veranstaltung „Frühling der Volkslieder“

Die „Singmit-Runde“ Neußerling in der Gemeinde Herzogsdorf hat sich der Pflege bodenständiger Volkslieder verschrieben und trifft sich monatlich zu einem geselligen offenen Singen.

Im Frühjahr jedes Jahres wird zu einem „Frühling der Volkslieder“ eingeladen, bei dem verschiedene Gruppen – zusammen mit dem anwesenden Publikum – bekannte Volkslieder singen. Die Liedtexte werden mit mehreren Beamern an die Wand projiziert um die Anwesenheit zum Mitsingen zu animieren.

In diesem Jahr findet der „Frühling der Volkslieder“ am **Samstag, 22. April 2006** um 19.30 Uhr in Neußerling statt und steht unter dem Motto „4/4-Gsang“.

Für die Mitwirkung bei dieser schönen Veranstaltung sucht die „Singmit-Runde“ aus den 4 Vierteln jeweils eine Singrunde, die gerne einen das eine oder andere (bekannte) Volkslied aus ihrem Viertel zum Mitsingen für alle vortragen möchten. Es geht ihnen nicht um einen hochqualitativen Chor, sondern um gesellige Singrunden, die Spaß am Mitsingen haben.



**Nähere Informationen erhalten Sie von:**

Herrn Gerhard Öller

Leiter der „Singmit-Runde“ Neußerling  
Tel. 07231/28 29 Mobil: 0664/205 89 15



## V o r t r a g



# Wie schütze ich mein Kind vor Sucht?

Wir alle wollen, dass unsere Kinder gesund und geborgen aufwachsen! Das ist nicht immer eine leichte Aufgabe. Unsicherheiten und Gefährdungen gibt es genug.

Das Thema Sucht ist eines davon. Der Vortrag will die Eltern in ihren Bemühen zur Suchtvorbeugung unterstützen. Im Vortrag werden Antworten auf die Frage: „Was brauchen Kinder, um ihr Leben möglichst frei von Abhängigkeit und Ersatzmittel zu gestalten und daran Freude zu haben?“ gegeben.

**Referent:** Thomas Wögerbauer  
Psychotherapeut

**Wann:** Donnerstag, 27.04.2006  
20.00 Uhr

**Wo:** Ausspeiseraum VS Stroheim

Eintritt: Einzelpersonen: € 2,00; Paare: € 3,00



## Erfolgreiche Regionalentwicklung in Eferding

von Regionalmanagerin  
Mag. Gerlinde Grubauer



Globalisierung, internationale Vernetzungen, Ressourcenknappheit der Öffentlichen Hand u.a.m. gefährden die Eigenständigkeit der Regionen und damit deren Identität. Will eine Region daher nicht nur heute existieren, sondern auch den Herausforderungen der Zukunft gewachsen sein, muss sie sich zu professioneller Regionalentwicklung in einem Netzwerk gleich Betroffener entschließen. Um die Rahmenbedingungen einer Region als Wirtschafts- und Lebensraum mitzugestalten und zu verbessern, bedarf es gezielter Maßnahmen im Rahmen eines regionalen Entwicklungsprozesses. Die Aufgabe der Regionalentwicklung, insbesondere der **Entwicklung des ländlichen Raumes**, ist es, die Stärken auszubauen, die Schwächen abzubauen und den Bekanntheitsgrad der Region zu analysieren. Insgesamt gilt es, das Image der Region zu steigern.

Eine wirksame Regionalentwicklung und gutes Regionsmarketing können nur realisiert werden, wenn es gelingt, das Interesse in der gesamten Bevölkerung zu wecken und die Menschen für innovative Vorhaben zu begeistern. Durch die Umsetzung gezielter Projekte werden regionalwirtschaftliche Ziele erreicht.

Regionalentwicklung hat in Österreich bereits seit den 70er-Jahren Bedeutung. Durch den Beitritt zur Europäischen Union wurden neue Impulse gesetzt und werden vielfältige Möglichkeiten eröffnet:

In vielen Regionen Österreichs wurden professionelle Regionalmanagementbüros eingerichtet, EU-Förderprogramme für ländliche Entwicklung wurden erarbeitet und verschiedene Organisationsformen von Regio-

nalentwicklungsiniciativen haben sich gegründet.

Derzeit gibt es im Wesentlichen **zwei Organisationsformen** für die Regionalentwicklung in OÖ.:

- a) **LEADER+ Management** mit elf lokalen Aktionsgruppen (LAG)
- b) **Regionalmanagement OÖ GmbH** mit bis zu sechs regionalen Geschäftsstellen

Für die Regionalentwicklung in Eferding wurde bis dato die Organisationsform „**LEADER+ Management**“ eingesetzt. Im Jahr 2001 hat sich der Regionalentwicklungsverband Eferding (REGEF) gegründet, 2002 wurde das LEADER Management installiert. Die LEADER Organisation richtet sich nach der EU-Programmplanungsperiode (2000–2006), d.h. sie ist immer auf sechs Jahre beschränkt und muss dann neu organisiert werden. Hauptaufgabe ist die Umsetzung von Projekten, die dem LEADER-Gedanken entsprechen und in einem regionalen Entwicklungsplan festgeschrieben sein müssen.

Die zweite Organisationsform, die **Regionalmanagement OÖ GmbH.**, ist unabhängig von LEADER+. Derzeit sind vier RM-Geschäftsstellen in OÖ installiert. Ziel des Landes OÖ ist eine flächendeckende Erfassung aller Gemeinden in Regionalmanagements. Das Land OÖ. empfiehlt daher auch den Gemeinden des Bezirkes Eferding, sich der Regionalmanagement OÖ. GmbH anzuschließen. Um eine eigene regionale Geschäftsstelle einrichten und vor allem finanzieren zu können, bedarf es Einheiten mit zumindest 150.000 Einwohnern. Diese Einwohnerzahl wird bei einer Vernetzung des Bezirkes Eferding mit der Stadt Wels und dem Bezirk Wels-Land erreicht.

Das Regionalmanagement OÖ ist Schnittstelle zwischen dem Land OÖ, den Regionen, Mitgliedsgemeinden und Bürgern sowie regionaler Impulsgeber, Projektberater und Betreuer. Das RM ist aber keine Förderstelle.

Durch eine **Mitgliedschaft der Gemeinde** sowohl beim Regionalentwicklungsverband

Eferding (REGEF, LEADER+ Aktionsgruppe) als auch beim Regionalmanagement OÖ., Geschäftsstelle Wels/Eferding, hat sie Anspruch auf Nutzung aller Dienstleistungen, die das Regionalmanagement und LEADER Management bietet und kann für die Umsetzung innovativer Projekte u.a. auch LEADER+ Fördermittel beantragen (Förderhöhen von 35–79 %). Diese sind grundsätzlich nur für LEADER-Regionen zugänglich.

Von erfolgreicher Regionalentwicklung profitieren nicht nur die unmittelbaren Projektträger, sondern auch die Bevölkerung, die Gemeinden und die gesamte Region u.a. durch die Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen. Der Erhalt und die Verbesserung der Naturlandschaft, die Nutzung erneuerbarer Energien oder die Entwicklung kultureller Initiativen tragen zur Steigerung der Lebensqualität ALLER in der Region bei.

#### **Die Bilanz der Arbeit des Regionalentwicklungsverbandes Eferding 2003-2006:**

- Regionalentwicklung in Eferding professionalisiert (Beratung, Projektbegleitung, Vernetzung, Strategische Arbeit Region Eferding ...),
- Über 20 umgesetzte LEADER+ Projekte in der Region,
- Unterstützung bei zahlreichen Projekten, die letztendlich nicht LEADER+ gefördert sind,
- Regionalmarketing nach innen und nach außen,
- Öffentlichkeitsarbeit für die Region,
- regionale und überregionale Vernetzung,
- Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen in der Region,
- Schaffung von touristischen Attraktionen, ...

D.h., der Regionalentwicklungsverband mit all seinen Projektträgern und Mitarbeitern und LEADER+ leisten einen wertvollen Beitrag zur Erhöhung der Standortqualität und zur Sicherung der Lebensqualität in der Region Eferding.

#### **Weitere Informationen finden Sie**

über den Regionalentwicklungsverband Eferding unter [www.regef.at](http://www.regef.at),  
über das Regionalmanagement OÖ unter [www.regionalmanagement-ooe.at](http://www.regionalmanagement-ooe.at),  
über LEADER+ in Österreich unter [www.leader-austria.at](http://www.leader-austria.at) und  
über LEADER+ auf europäischer Ebene unter  
[http://europa.eu.int/comm/agriculture/rur/leaderplus/index\\_de.htm](http://europa.eu.int/comm/agriculture/rur/leaderplus/index_de.htm)

Dieses Projekt wurde gefördert aus Mitteln des Landes Oberösterreich und der Europäischen Gemeinschaft – LEADER+

### **EINLADUNG** **ZUR BUCHPRÄSENTATION**

**„Die Römer und ihre Straßen  
im Eferdinger Landl“**

von Dipl.-Ing. Leopold Bald



Fast 500 Jahre beherrschten die Römer unser Land – was ist davon geblieben? Antworten dazu erhalten Sie im Buch und bei der Präsentation!

**Wann:** am Dienstag, dem **18.04.2006** um 19.00 Uhr

**Wo:** im Stadtsaal Eferding, kleiner Saal  
Für stilechte Überraschungen wird gesorgt!

Für den Regionalentwicklungsverband Eferding – REGEF

**Obmann Bgm. Franz Tauber**

**GF Mag. Gerlinde Grubauer**



## !Termine!

| April 2006      |   |
|-----------------|---|
| So., 02.04.2006 | Pfarrkaffe mit Palmbuschenverkauf   |
| Di., 04.04.2006 | „Pasta u. Nudelgerichte“; Tauchen Sie ein in die italienische Küche und lernen dabei nicht alltägliche Variationen von Pasta u. Nudelgerichten kennen und lieben; von 19.00 bis 22.00 Uhr; Infos unter (07249) 475 95 |
| 08.–09.04.2006  | Frühjahrskonzert des Musikvereins im Turnsaal der Volksschule   |
| So., 09.04.2006 | Palmsonntag   |
| So., 16.04.2006 | Disconacht der Landjugend   |
| Di., 18.04.2006 | Frauenwallfahrt   |
| Di., 18.04.2006 | Vortrag – Junge Wirtschaft „Eigenverantwortliche, begeisterte Mitarbeiter – Eine Frage des Umgangs miteinander“; um 19.30 Uhr beim Mazda Steckbauer in Hinzenbach   |
| So., 23.04.2006 | ÖVP-Gemeindewandertag   |
| Di., 25.04.2006 | Nachfolge-Rechtsberatung „Betriebsübergabe – leicht gemacht“; ab 09.00 Uhr in der Wirtschaftskammer Eferding  |
| Di., 25.04.2006 | Vortrag – „Mobbing“; 20.00 Uhr; Anmeldungen und Infos (07272) 57 03   |
| Do., 27.04.2006 | KBW Vortrag „Wie schütze ich mein Kind vor Sucht“; um 20.00 Uhr im Ausspeiseraum der VS Stroheim  |
| Fr., 28.04.2006 | Vorbereitungskurs für werdende Eltern – „Eltern werden, Eltern sein“; von 19.00 bis 21.00 Uhr, jeweils Freitag, 8 mal; Anmeldungen und Infos unter Tel. (07272) 57 03   |
| So., 30.04.2006 | Maiblasen im Ort  |
| So., 30.04.2006 | Maibaumaufstellen – Ortbauernschaft   |



### Sonn- und Feiertagsdienst Ärzte & Tierärzte



| Zeitraum           | Diensthabender Arzt    | ... Tierarzt                   |
|--------------------|------------------------|--------------------------------|
| 1./2. April 2006   | Dr. Engelbert Kaltseis | Mag. Josef Aigner              |
| 8./9. April 2006   | Dr. Heinz Tumpach      | Mag. Günter Palmetzhofer       |
| 15. April 2006     | Dr. Herbert Gruber     |                                |
| 16./17. April 2006 | Dr. Engelbert Kaltseis | Dr. Ernst Ozlberger            |
| 22./23. April 2006 | Dr. Heinz Schödl       | Mag. Siegfried Arthofer        |
| 29./30. April 2006 | Dr. Heinz Tumpach      | Mag. Andreas Leutgöb-Ozlberger |

### Telefonnummern

| Arzt                        | Tierarzt                              |
|-----------------------------|---------------------------------------|
| Dr. Gruber      07272/63 29 | Mag. Aigner      07274/86 95          |
| Dr. Kaltseis    07272/64 00 | Mag. Arthofer    07273/67 11          |
| Dr. Tumpach    07272/43 15  | Mag. Leutgöb-Ozlberger    07272/43 61 |
| Dr. Schödl      07272/23 36 | Dr. Ozlberger     07272/43 61         |
|                             | Mag. Palmetzhofer    07273/63 43      |

## Aktion mit der Oö. Familienkarte im Mai!



### Familienmonat im Agrarium Steinerkirchen

Bei einem gemütlichen Spaziergang im „Familienparadies Agrarium“ gibt es auf 10 ha viele Schaugärten wie z.B. den Hexengarten oder den Heilkräutergarten aber auch die kleinsten Pferde der Welt, riesige Strauße oder putzige Kaninchen zu bewundern. Wer Lust hat kann auch noch Fladenbrote backen oder eine Rundfahrt mit alten Traktorzustellern genießen.

Heuer gibt es auch eine neue Eintrittsvariante mit dem Kauf von Genusstalern – mehr Informationen dazu beim Veranstalter.

Egal für welche Variante man sich entscheidet, im Familienmonat gibt es auf die Familieneintrittspreise mit der Familienkarte noch einmal 5 Euro Ermäßigung!

**Datum:** 29.04. bis 31.05.2006

**Preise:** Familie mit Familienkarte (2 Erw. und 2. Ki.) – 20 Euro minus 5 Euro

Alleinerzieher (1 Erw. und 1 Ki.) – 14 Euro minus 5 Euro

Jedes weitere Kind 3 Euro

**Öffnungszeiten:** 10.00-17.00 Uhr (Montag Ruhetag)

Mehr Infos auf [www.agrarium.at](http://www.agrarium.at), Tel. (07245) 258 10 oder

14 Tage vor Beginn der Aktion auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

### Familienmonat im Aquapulco Bad Schallerbach

Bereits im Mai startet heuer wieder die beliebte 50 % Aktion im Aquapulco Bad Schallerbach – für alle Oö. Familienkarten-Besitzer – statt. Auf dem 3.100 m<sup>2</sup> großen Areal mit karibischem Flair wird für jeden Geschmack etwas geboten. Da gibt's z.B. Fun im Meereswellen-Becken, Action pur auf der Kamikaze-Rutsche, auf Reifen den 109 m langen „Crazy River“ hinunter oder für die Kleinsten extra warmes Wasser und Minirutschen im „aquamundus“ uvm. – ob GROSS oder klein, alle sind zum halben Preis auf ein Rutschvergnügen im Monat Mai eingeladen.

**Datum:** 01.05. bis 31.05.2006

| <b>Preise:</b>      | <b>2 Std. Aufenthalt</b> | <b>Tageskarte</b>        |
|---------------------|--------------------------|--------------------------|
| Single + 1 Jugendl. | 10,00 (statt 20 Euro)    | 14,50 (statt 29 Euro)    |
| 3 Personen          | 15,50 (statt 31 Euro)    | 19,00 (statt 37,50 Euro) |
| 4 Personen          | 18,00 (statt 36 Euro)    | 23,50 (statt 47,50 Euro) |

Jedes dritte und weitere Kind ist frei!

Mehr Infos auf [www.eurotherme.at](http://www.eurotherme.at), (07249) 440-0 oder

14 Tage vor Beginn der Aktion auf [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

## Pflanzenflohmarkt



Einladung zum Pflanzenflohmarkt im Rosarium Gruber in Trattwörth (Gde. Fraham) am **6. Mai 2006**.

**Jeder kann mitmachen Pflanzen zu tauschen, zu kaufen oder zu verkaufen.**

Keine Standgebühr; Eintritt frei

**Anmeldung für Verkauf** bis 15. April 2006 unter (07272) 41 43

### **IMPRESSUM:**

#### **Medieninhaber und Herausgeber:**

Gemeindeamt Stroheim  
4074 Stroheim 30

#### **Redaktion:**

Gemeinde Stroheim  
Tel.: 07272/62 55; Fax: DW 6  
E-Mail: [gemeinde@stroheim.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@stroheim.ooe.gv.at)  
Internet: [www.stroheim.at](http://www.stroheim.at)

**Druck:** Gemeinde Stroheim